



TEXTUELLE FESTSETZUNGEN

zum Bebauungsplan "Tann IV"

In Ergänzung der Plänezeichnung wird folgendes festgesetzt:

A PLANRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

§ 9 Abs.1 BauNVO i.d.F. vom 08.12.1986 und BauNVO i.d.F. vom 15.09.1977, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 23.01.1990

1 Bauliche Nutzung

a) Art der baulichen Nutzung: (§ 5 Abs.1 BauNVO)

Allgemeines Wohngebiet (WA) nach § 4 BauNVO  
eingeschränktes Gewerbegebiet (GE) nach § 8 BauNVO

in GE 1:  
Holzverarbeitende Betriebe, Lagerhäuser, Lagerplätze, öffentliche Betriebe, Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude.

in GE 2:  
Lagerhäuser, Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude.

in GE 3:  
Geschäfts-, Büro-, Verwaltungs- und Wohngebäude, die dem Holzverarbeitenden Betrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Bauweise untergeordnet sind.

in GE 4:  
Wohngebäude für Aufsichts- und Betriebspersonal sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Holzverarbeitenden Betrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Bauweise untergeordnet sind.

b) Ausnahmen: (§ 1 Abs.6 BauNVO)

zu WA:  
Ausnahmen im Sinne von § 4 Abs.3 BauNVO sind gemäß § 1 Abs.6 BauNVO nicht zulässig.

zu GE 1 und GE 2:  
Ausnahmen im Sinne von § 8 Abs.3 BauNVO sind gemäß § 1 Abs.6 BauNVO nicht zulässig.

zu GE 3 und GE 4:  
Ausnahmen im Sinne von § 8 Abs.3 Nr.1 BauNVO sind gemäß § 1 Abs.6 BauNVO allgemein zulässig (Wohnungen für Aufsichts- und Betriebspersonal, sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter).

2 Hinweise auf Pflichten der Eigentümer: (§ 126 BauGB)

Der Eigentümer hat das Anbringen von:

- Haltevorrichtungen und Leitungen für Beleuchtungskörper der Straßenbeleuchtung einschließlich der Beleuchtungskörper und das Zubehör, sowie
- Kennzeichen und Hinweisschilder für Erschließungsanlagen

auf seinem Grundstück zu dulden.

3 Hinweis auf Unterbringung von Erdaushubmassen:

Die Erdaushubmassen einzelner Bauvorhaben können, im Einvernehmen mit den Grundstückseigentümern, im Bereich des Lärmschutzwalles untergebracht werden, sofern ein Geländeausgleich auf dem eigenen Baugrundstücken nicht möglich ist.

4 Hinweise auf Aufhebung rechtskräftiger Bebauungspläne:

Der Geltungsbereich des neuen Bebauungsplanes umfasst und ersetzt Teilbereiche folgender rechtskräftiger Bebauungspläne:

"Breite II", genehmigt am 20.12.1972

5 Hinweise zur Dachdeckung:

Besonders erwünscht sind Grasdächer, begrünte Dächer und wasserbedeckte Dächer, welche Strahlungswärme absorbieren und Niederschlagswasser zurückhalten.

6 Hinweis auf Dachwässer:

Dachwässer sind, soweit technisch möglich, auf dem eigenen Grundstück durch geeignete Maßnahmen zurückzuführen (Erdbecken o.ä.).

7 Flächen für Anpflanzungen: (§ 9 Abs.1, Nr.25a BauGB)

Die im Bebauungsplan festgesetzten Pflanzflächen sind im Sinne der schematischen Plänezeichnung mit standortgerechten Einzelbäumen, Baum- und Buschgruppen zu bepflanzen und dauernd zu unterhalten.

Die im Bereich des Lärmschutzwalles festgesetzten Pflanzflächen entfallen auf den überbaubaren Grundstücksflächen, sofern in diesen Bereichen Gebäude erstellt werden, die in den Wall eingebunden sind.

zu GE 1 und GE 2:  
Zusätzlich ist je 400 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche 1 heimischer Laubbau 1. Ordnung (Stammhöhe oder Hochstamm), Stammdurchmesser mind. 12-14 cm, außerhalb der im Plan festgesetzten Pflanzgebiete einzupflanzen.

8 Bindungen für die Erhaltung von Bepflanzungen: (§ 9 Abs.1, Nr.25 BauGB)

Die innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches bestehenden Pflanzflächen sind dauernd zu erhalten. Insbesondere ist während der Bauzeit jegliche Beeinträchtigung durch entsprechende Sicherungsmaßnahmen zu vermeiden.

Leitungsgräben sind in einem Bereich von 3,5 m um die Stämme zur Erhaltung der Wurzelballen zu vermeiden.

c) Maß der baulichen Nutzung: (§ 5 Abs.1, Nr.1 LBO)

Zahl der Vollgeschosse, Grund- und Geschosflächenzahl entsprechend den Einschrieben im Plan.

2 Bauweise: (§ 22 BauNVO)

Offen, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig.

Abweichende Bauweise (§ 22 Abs.4 BauNVO) im Sinne der offenen Bauweise, Gebäude und Hausgruppen von mehr als 50 m Länge sind zulässig.

3 Nebenanlagen: (§ 23 Abs.5 i.V. mit § 14 Abs.1 BauNVO)

zu WA, GE 3 und GE 4:  
Nebenanlagen im Sinne von § 14 Abs.1 BauNVO sind in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zugelassen, mit Ausnahme von Einfriedigungen und Anlagen für die Kleintierhaltung.

zu GE 1 und GE 2:  
Nebenanlagen im Sinne von § 14 Abs.1 BauNVO sind in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zugelassen, mit Ausnahme von Einfriedigungen und Anlagen für die Kleintierhaltung.

4 Garagen: (§ 23 Abs.5 BauNVO, § 9 Abs.1, Nr.2 BauGB)

Garagen sind nur in den überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.

Vor der Garage ist bis zur Straßenbegrenzungslinie ein Stauraum von mind. 5,0 m freizulassen.

5 Flächen zur Herstellung des Straßenkörpers: (§ 9 Abs.1, Nr.24 BauGB)

Die bei der Anlage der öffentlichen Straßen und Wege entstehenden Böschungen (Dämme und Einschnitte), sowie erforderliche Stützbauteile bis zu einer Höhe von 2,0 m sind zulässig.

6 Sichtflächen: (§ 9 Abs.1, Nr.10 BauGB)

Die im Lageplan eingezeichnete Sichtfläche ist von jeder Bebauung, sich erhebenden Nutzung und Bepflanzung freizuhalten.

Sträucher, Hecken und Einfriedigungen dürfen eine Höhe von 0,80 m über der Fahrbahnoberkante nicht überschreiten.

B BAUGEBIETSRECHTLICHE VORSCHRIFTEN

(§ 73 LBO i.d.F. vom 28.11.1983 und § 9 Abs.4 BauGB i.d.F. vom 08.12.1986)

1 Stellung der baulichen Anlagen: (§ 73 Abs.1, Nr.1 LBO)

Die als durchgezogene Pfeillinie festgelegte Hauptfahrschneise ist einzuhalten. Abweichungen können in beiden Richtungen bis zu 5° zugelassen werden.

Garagen sind von dieser Festsetzung nicht betroffen.

Die im Plan eingezeichneten Gebäudebegrenzungen sind als Hinweis gedacht und nicht zwingend vorgeschrieben.

2 Gebäudehöhen: (§ 73 Abs.1, Nr.7 LBO)

bei II WA max. 3,8 m  
bei II GE 4 max. 3,8 m  
bei II GE 3 max. 6,0 m  
bei GE 1 und GE 2 max. 6,5 m

Jeweils gemessen zwischen der tiefsten Stelle an der, auswärtig dem einzelnen Bauelement, geplanten Geländeoberfläche und dem Schnittpunkt von Außenwand und Dachhaut.

3 Aufschüttungen und Abgrabungen: (§ 73 Abs.1, Nr.5 LBO)

zu WA, GE 2, GE 3 und GE 4:  
Aufschüttungen und Abgrabungen im Sinne einer Geländemodellierung sind bis höchstens je 1,0 m zugelassen.

Der Geländeaussgleich zwischen den Grundrücken und den Verkehrsflächen darf nur durch Böschungen erfolgen.

4 Dachform und Dachneigung: (§ 73 Abs.1, Nr.1 LBO)

Für Hauptgebäude sind folgende Dachformen und Dachneigungen zulässig:

zu WA, GE 3 und GE 4:  
Satteldächer mit einer Neigung zwischen 32° und 42°, jedoch beidseitig gleiche Neigung.

zu GE 1 und GE 2:  
Satteldächer mit einer Neigung zwischen 10° und 18°, jedoch beidseitig gleiche Neigung.

Für Garagen und Nebengebäude sind folgende Dachformen und Dachneigungen zulässig:

zu WA, GE 3 und GE 4:  
Garagen und Nebengebäude sind möglichst in das Dach des Hauptgebäudes einzubeziehen.

Garagen und Nebengebäude, die nicht in das Dach des Hauptgebäudes einbezogen sind, müssen mit Satteldächern von 32° - 42°, jedoch beidseitig gleicher Neigung, oder mit Flachdach, versehen werden.

5 Dachneigungen: (§ 73 Abs.1, Nr.1 LBO)

Dacheinschnitte sind nicht zugelassen.

8 Gebäudegestaltung: (§ 73 Abs.1, Nr.1 LBO)

zu WA, GE 3 und GE 4:  
Die Gebäude sind in ihren wesentlichen Teilen als Putzbauten auszuführen. Verkleidungen sind nur in Holzwerk deckend oder lasierend gestrichen zugelassen.

9 Gestaltung von Stellplätzen: (§ 73 Abs.1, Nr.5 LBO)

Die Flächen der öffentlichen und privaten Stellplätze sind in wasserdurchlässiger Bauweise herzustellen (Bauelemente, Rasenpflaster, Schotterrasen o.ä.).

10 Einfriedigungen: (§ 73 Abs.1, Nr.5 LBO)

zu WA, GE 3 und GE 4:  
Die Höhe der Grundstückseinfriedigungen entlang der Straßenbegrenzungslinie darf 0,80 m nicht überschreiten.

Zwischen den einzelnen Grundstücksgrenzen darf die Höhe der Einfriedigung von der Baugrenze bis zur Verkehrsfläche 0,80 m ebenfalls nicht überschreiten.

Die Einfriedigungen sind als transparente Holzlässe, geschlossene Holzlichtschirme, Hecken oder beplante Einnäunungen (z.B. Maschendrahtzaun) zulässig.

Es sind nur Hecken oder leichte beplante Einnäunungen (wie Maschendrahtzaun) bis zu einer Höhe von max. 2,0 m zulässig.

11 Rundfunk- und Fernsehantennen: (§ 73 Abs.1, Nr.3 LBO)

Auf jedes Hauptgebäude ist nur eine Rundfunk- und Fernsehantenne zulässig.

12 Holzlagerplätze: (§ 73 Abs.1, Nr.5 LBO)

Die Holzlagerhöhen auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen werden auf max. 3,5 m Höhe begrenzt.

C HINWEISE

1 Hinweis des Landesdenkmalamtes:

Beim Vollzug der Planung können bisher unbekannte Funde entdeckt werden. Diese sind unverzüglich der Unteren Denkmalbehörde oder dem Landesdenkmalamt anzuzeigen. Der Fund und die Fundstelle sind bis zum Ablauf des vierten Werktages nach der Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten, sofern nicht die Denkmalbehörde oder das Landesdenkmalamt mit einer Verklärung der Frist einverstanden ist (§ 20 BODG). Auf die Änderung von ordnungswidrigen nach § 27 BODG wird verwiesen.

Verkehrsflächen

- Verkehrsflächen (§ 9 Abs.1, Nr.11, 26 und Abs.2 BauGB)
- Straßenbegrenzungslinie
- Anzahl mit gep. Höhenlage u.N.N. und gep. Längs- und Quergefälle
- Straßenbegrenzungslinie
- Fußweg
- Wirtschaftsweg
- Öffentliche Parkflächen
- Ein- und Ausfahrtverbot
- Sichtflächen
- Verkehrsmittel als Bestandteil von Verkehrsanlagen (§ 1. von § 127 Abs.2, Nr.3 BauGB)

Begrenzungslinien

- Baugrenze
- Überbaubare Grundstückfläche (§ 9 Abs.1, Nr.2 BauGB)
- nicht überbaubare Grundstückfläche
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzung (z.B. Stellung der Gebäude)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs.7 BauGB)
- vorgeschriebene Grundstücksgrenze
- Fläche für Aufschüttungen, Lärmschutzwall, (§ 9 Abs.1, Nr.24 BauGB)
- Gemerkzone
- Begrenzungslinie der Aufschüttung
- Fläche für Abgrabungen (§ 9 Abs.1, Nr.17 BauGB)

Sonstige Planzeichen

- Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs.1, Nr.2 BauGB)
- zwingend
- vorgeschriebene Grundstücksgrenze
- Fläche für Aufschüttungen, Lärmschutzwall, (§ 9 Abs.1, Nr.24 BauGB)
- Gemerkzone
- Begrenzungslinie der Aufschüttung
- Fläche für Abgrabungen (§ 9 Abs.1, Nr.17 BauGB)

ANGEZEIGT

Stuttgart

VERORDNUNGSPRÄSIUM

STUTTGART

1. NOV. 1993

KREIS : DETAIL

STADT : ELLWANGEN/JAGST

GERÄTUNG : PPAH/HEIM

FLUR : 175

PLANGEBOT NR.: 621.40.7.1

PLANGEBOT NR.: 621.40.7.1

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEMÄSS § 9 ABS.1 BAUGB GEFASST AM 03.06.1993/05.06.1993 UND IM AMTSBLATT 26/48/5 24.10.1991 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT AM 02.02.1992/15.11.1991/2.01.1993

1

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

2

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

3

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

4

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

5

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

6

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

7

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

8

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

9

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

10

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

11

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

12

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

13

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

14

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

15

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

16

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

17

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

18

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

19

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

20

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

21

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

22

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

23

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

24

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

25

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

26

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

27

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

28

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

29

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

30

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

31

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

32

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

33

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

34

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

35

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

36

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

37

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

38

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

39

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

40

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

41

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

42

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

43

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

44

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

45

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

46

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

47

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

48

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

49

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

50

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

51

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

52

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

53

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

54

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

55

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

56

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

57

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

58

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

59

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

60

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

61

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

62

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

63

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

64

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

65

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

66

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

67

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

68

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

69

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

70

ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS STUTTGART GEM. § 11 ABS.3 BAUGB UND § 73 ABS.5 LBO, BIS 30.12.1991/15.02.1993

71